Titel der Drucksache:

Neugestaltung der Platzfläche Iderhoffstraße/
Rathenaustraße - Bereitstellung von
Städtebaufördermitteln

Drucksache

0453/18

Bau- und
Verkehrsausschuss

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	08.03.2018	nicht öffentlich	Vorberatung
Bau- und Verkehrsausschuss	22.03.2018	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt, vorbehaltlich der Bewilligung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar, die Bereitstellung von Städtebaufördermitteln in Höhe von 171.000 € für die Gestaltung des Platzes im Bereich Iderhoffstraße/ Rathenaustraße.

08.03.2018 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling ☒ Nein ☐ Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling ☒ Nein ☐ Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen ☐ Nein ☒ Ja → ↓	Nutzen/Einsparung ☐ Nein ☐ Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt ☐ Nein ☒ Ja	Gesamtkosten 171.000 EUR			
↓				
	2018	2019	2020	2021
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	114.000 EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	171.000 EUR	EUR	EUR	EUR
☒ Deckung siehe Entscheidungsvorschlag : HHSt 63510.95123, 63510.36123 , UA 63510, DV1				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

- Anlage 1 – Gestaltungsplan / Entwurfsplanung
- Anlage 2 – Erläuterungen
- Anlage 3 – Kostenschätzung
- Anlage 4 - Kosten- und Finanzierungsplan

Die Anlagen liegen im Bereich OB und den Fraktionen zur Einsichtnahme aus.

Sachverhalt

Schon mit den 1996 definierten Sanierungszielen wurde festgestellt, dass das Grün- und Freiraumangebot insbesondere in der südlichen Krämpfervorstadt extrem unzureichend ist. Um dieses Defizit zu reduzieren, wurden die öffentliche Plätze entlang der Rathenaustraße um- und neugestaltet, so auch die Platzfläche an der Ecke zur Geschwister-Scholl-Straße und im Bereich der Theo-Neubauer-Straße.

Der Kreuzungsbereich an der Iderhoffstraße mit dem ehemaligen Energiearbeiterklubhaus wurde wie diese Freiflächen als gleichberechtigter Platzbereich mit Bedarf zur Aufwertung und Umgestaltung eingestuft.

In Anlehnung an die Leitgedanken der Rahmenpläne soll diese Fläche als öffentlicher Freiraum mit unmittelbarem Bezug zum Quartier hergestellt und genutzt werden und ist somit ein weiterer Beitrag zur Verbesserung der städtebaulichen und freiräumlichen Qualität des Quartiers.

Gemäß Beschluss 0914/15 zur Konkretisierung der Sanierungsziele Iderhoffstraße 34 b -

Ehemaliges Energiearbeiterklubhaus - und dem zwischenzeitlich erfolgten Grundstücksankauf wurden alle Voraussetzungen zur Herstellung eines öffentlich nutzbaren Quartiersplatzes geschaffen.

Der Entwurf orientiert sich hierbei an den bereits neu gestalteten Platzflächen der Rathenaustraße / Ecke Geschwister-Scholl-Straße.

Ziel ist es, einen ruhigen, von großen Bäumen bestandenen Platz zu schaffen, welcher an den Platzrändern von privaten Grünflächen vor den Wohngebäuden gesäumt wird.

Um die Baukosten der Platzfläche möglichst niedrig zu halten, soll vorhandenes Natursteinmaterial vom Bauhof Erfurt verwendet werden. Mit dem Eigentümer der unmittelbar angrenzenden privaten Grundstücksflächen wurde in der Materialität eine einheitliche Platzgestaltung vereinbart. Demnach wird auch die zur Sicherung des zweiten Rettungsweges erforderliche Feuerwehrezufahrt mit dem Bestandsmaterial ausgebaut. Die Kosten zur Herstellung der privaten Flächenanteile trägt der private Bauherr.

Die Herstellung des Platzes soll mit Städtebaufördermitteln finanziert werden. Anliegerbeiträge werden auf Grundlage der städtischen Satzung nicht erhoben (Platzfläche ohne Erschließungsfunktion). Der Fördersatz aus dem Bund-Länder-Programm der Städtebauförderung beträgt zwei Drittel. Die Deckung der Ausgaben erfolgt innerhalb des Deckungsringes des Haushaltsunterabschnittes 63510.